

## Call for Contribution

### Teaching is Touching the Future – Academic teaching within and across disciplines

Internationale Tagung in Bremen am 25./26. September 2014

Nach der Ruhr-Universität Bochum (2011) und der Gutenberg-Universität Mainz (2012) führt die Universität Bremen die Tagungsreihe "Teaching is Touching the Future" am 25. und 26. September 2014 mit dem Untertitel "**Academic teaching within and across disciplines**" durch.

#### Anliegen:

Mit dieser dritten Tagung soll **eine in den Fächern und Fachkulturen und deren Forschung verankerte Reflexion von Lehre und Lernen** ins Zentrum gestellt werden. Lehre an Hochschulen wird, Forschungsprozessen vergleichbar, als ein Prozess verstanden, der wissenschaftlich vorbereitet, durchgeführt, evaluiert und kommuniziert wird und auch auf Seiten der Studierenden eine forschende Haltung fördert. Lehren und Lernen werden als eine sowohl in der Fachdisziplin und der fachbezogenen Forschung als auch in der Lehr-/Lernforschung wissenschaftlich zu begründende Tätigkeit betrachtet. Dabei gilt es von internationalen Erfahrungen zu profitieren und die Vernetzung fächerspezifischer Communities für Lehre und Studium zu fördern.

#### Zielgruppen:

Angesprochen sind in erster Linie Lehrende aus den Fachdisziplinen und Wissenschaftler\_innen aus der Lehr-/Lernforschung. Es ist ein Anliegen der Tagung, dass auch Studierende aus den Disziplinen direkt zu Wort kommen.

#### Programm:

Neben einigen zentralen Vorträgen internationaler Wissenschaftler\_innen wird die Tagung ihren Schwerpunkt in parallel stattfindenden Workshops verschiedener Fächergruppen bzw. Fachdisziplinen haben: Technikwissenschaften/Informatik; Mathematik; Naturwissenschaften; Kunst und Musik; Rechtswissenschaften; Sozial- und Wirtschaftswissenschaften; Sprach-, Kultur- und Geisteswissenschaften.

Diese Workshops werden jeweils von einem Vertreter/einer Vertreterin aus der fachwissenschaftlichen Didaktik oder aus der Fachwissenschaft moderiert. Ein Impulsvortrag regt die Diskussion für die Fächergruppe durch Beispiele oder eine Fragestellung zur fachspezifischen Wissenschaftsdidaktik oder einen Vortrag zur Lehr-/Lernforschung im jeweiligen Gebiet an. Mit diesem Call for Contribution wollen wir Fachwissenschaftler\_innen, Menschen aus der Lehr-/Lernforschung und Studierende auffordern, Beiträge für die jeweiligen Fächergruppen-Workshops einzureichen.

#### Beiträge:

Beiträge für die Fächergruppenworkshops können **ab sofort bis spätestens zum 31. Mai 2014** direkt per E-Mail bei den Workshop- Moderator\_innen eingereicht werden oder über die Plattform EasyChair ( <https://www.easychair.org/conferences/?conf=titf2014> ) hochgeladen werden.

Sie sollen **3 Seiten/ 9000Zeichen** nicht überschreiten. Die ausgewählten Beiträge werden als Poster oder Kurzbeiträge in den Workshops berücksichtigt und im Tagungsband veröffentlicht. Die Auswahl

erfolgt durch die Moderator\_innen des jeweiligen Workshops. Diese entscheiden auch über die Form, in der die Beiträge in den Workshops eingebracht werden.

Informationen über die Annahme Ihrer Beiträge erhalten Sie bis zum **31.07.2014**.

Aktuelle Informationen zur Tagung finden Sie unter: <http://www.tittf.uni-bremen.de>

### ***Kunst und Musik:***

Moderation des Workshops: Dr. Karoline Spelsberg, Folkwang Universität der Künste. Impulsreferate: Prof. Dr. R. Schäfertöns, UdK Berlin und Prof. Dr. Dr. h.c. J. Wildt, TU-Dortmund.

### Themenschwerpunkte:

Praxisbeispiele zu:

- Kompetenzorientierte Lehr-, Lern- und Studienganggestaltung
- Interdisziplinarität als Gestaltungsprinzip von Lehrveranstaltungen und/oder fachbereichsübergreifenden künstlerischen Projekten
- Forschendes Lehren und Lernen als methodisches Prinzip in Lehrveranstaltungen und/oder (fachbereichsübergreifenden) künstlerischen Projekten
- Problemorientiertes Lehren und Lernen als methodisches Prinzip in Lehrveranstaltungen und/oder (fachbereichsübergreifenden) künstlerischen Projekten

(Beitrags-)form: In Orientierung an das Format der Curriculum-Werkstatt soll gemeinsam zwischen der Moderatorin, den Impulsgebenden und Teilnehmenden praxisnah anhand von konkreten Beispielen diskutiert werden, welche Chancen und Herausforderung die Umsetzung des „shift from teaching to learning“ im Lehr- und Lernkontext von Kunst- und Musikhochschulen mit sich führt. Dazu sollen neben Impulsreferaten ausgewählte Beispiele anhand eines Gallery-Walks vorgestellt und anschließend gemeinsam diskutiert werden.

Beiträge für den Fächergruppenworkshop Kunst und Musik können **ab sofort bis spätestens zum 31. Mai 2014** elektronisch an die Mailadresse der Workshop-Moderatorin Dr. Karoline Spelsberg eingereicht werden: [spelsberg@folkwang-uni.de](mailto:spelsberg@folkwang-uni.de)